

HOCHSEILGARTEN

ERLEBNISPÄDAGOGISCHES KONZEPT ZUR SELBST- UND
SOZIALKOMPETENZSCHULUNG

Acht Lehrkräfte erwarben im Schuljahr 2019/2020 die Lizenz zum Kletter-Instruktor, um den hausinternen Hochseilgarten des KCGs sportpädagogisch nutzen zu können.



Sport leistet einen erheblichen Beitrag zur allgemeinen Bildung im Sinne der Persönlichkeitsbildung von Kindern und Jugendlichen. Der Hochseilgarten, als herausforderndes Setting, bietet den Schülerinnen und Schülern eine Situation, in der sie vielfältige, unmittelbare Erfahrungen machen können, welche neben den motorischen Kompetenzen auch reflexive, personale und soziale Kompetenzen ansprechen und somit fördern.

Unser Konzept schult, basierend auf zwei Grundsäulen, diese Fähigkeiten altersspezifisch in einem dynamischen Gruppenerlebnis.

STÄRKUNG DER PERSONALEN KOMPETENZ

Wahrnehmung der eigenen Fähigkeiten und Grenzen in herausfordernden Situationen mit unsicherem Ausgang stellt eine wichtige Erfahrung und Kompetenz dar. Die Heranwachsenden entwickeln eine **realistische Selbsteinschätzung** und lernen, zu ihrer Angst zu stehen, sie zu überwinden und **Verantwortung für sich selbst** zu übernehmen.

Bei gemeinsam zu bewältigenden Aufgaben lernen die Heranwachsenden einander besser kennen, bauen **Vertrauen** auf und übernehmen **Verantwortung** füreinander. **Kooperation und Teamfähigkeit** werden dabei genauso gestärkt wie die **Kommunikation**. Das **Einbringen eigener Stärken**, aber auch das Zurücknehmen der eigenen Person zu Gunsten der Gruppe werden besonders intensiv erlebt.

STÄRKUNG DER SOZIALEN KOMPETENZ

